

Pressemappe: Agrar-PR

22.10.2021 | 16:56:00 | ID: 31302 | Ressort: [Landwirtschaft](#) | [Fischerei](#)

Erste Fischerei auf den Philippinen MSC-zertifiziert

Die Handleinen Fischerei auf Gelbflossenthunfisch besteht das Bewertungsverfahren nach dem MSC-Umweltstandard für nachhaltige Fischerei

Die Philippine Tuna Handline Partnership (PTHP) ist die erste Fischerei auf den Philippinen, die nach dem Umweltstandard des Marine Stewardship Council zertifiziert wurde. Sie besteht aus 500 handwerklichen Fischerbooten, die Gelbflossenthunfisch mit traditionellen Handleinen fangen.

Die MSC-Zertifizierung wird als Meilenstein für die Philippinen gesehen. In der bedeutenden Fischereination leisten handwerkliche Kleinfischereien einen wichtigen Beitrag zur Volkswirtschaft, sowohl was die Einkünfte, als auch was die Beschäftigung betrifft. Die MSC-Zertifizierung trägt nicht nur zum Schutz der Fischbestände und der Meeresumwelt bei, sondern eröffnet den handwerklichen philippinischen Fischern auch neue Marktchancen.

Die PTHP umfasst rund 2.000 Fischer in einem der produktivsten Fischereigebiete der Philippinen, der westlichen Mindoro-Straße und dem Golf von Lagonoy [1]. Die PTHP wurde seit 2011 durch ein Fischereiverbesserungsprojekt (FIP) des WWF Philippinen unterstützt, an dem verschiedene zivilgesellschaftliche und staatliche Akteure, aber auch Unterstützer aus dem Handel beteiligt waren [2]. Dank dieses Projektes konnte die Fischerei ihre Arbeit in den vergangenen zehn Jahren verbessern und dadurch schrittweise ihrem Ziel näherkommen: der Erfüllung der Nachhaltigkeitsanforderungen des MSC-Siegels. Eine wichtige Rolle haben dabei Verbesserungen in der fischereilichen Datenerhebung und -auswertung sowie der Schiffsregistrierung gespielt – zentrale Grundpfeiler für eine effektive Kontrolle der Fischerei und ihrer ökologischen Auswirkungen. Erst auf dieser Basis können gesunde Bestandsgrößen, minimale Umweltauswirkungen und ein intaktes marines Ökosystem langfristig gewährleistet werden.

Patrick Caleo, Regionaldirektor Asien-Pazifik beim Marine Stewardship Council, sagt:

"Diese Zertifizierung markiert den beeindruckenden, zehnjährigen Weg einer Fischerei zu mehr Nachhaltigkeit. Die enormen Anstrengungen, die die Fischer unternommen haben, um die MSC-Zertifizierung zu erlangen, werden dazu beitragen, lokale Einkommen ebenso wie gesunde Meere für künftige Generationen zu sichern. Dies ist besonders wichtig für die örtlichen Küstengemeinden, die für ihre Ernährung und ihr Einkommen auf die Fischerei angewiesen sind. Wir hoffen, dass andere philippinische Fischereien ebenso wie handwerkliche Fischereien in anderen Ländern dem Beispiel der philippinischen Thunfischfischer folgen und sich der weltweiten Bewegung für nachhaltige Fischerei anschließen."

Antenogenes Reaso, Sprecher der Gulf of Lagonoy Thunfisch Fischer, sagt:

"Ein Jahrzehnt harter Arbeit war nötig, um diese MSC-Zertifizierung zu erlangen, aber wir sehen, was sie für uns bedeutet: wirtschaftliche Stabilität für uns alle, die wir von der Fischerei abhängig sind."

Der Fischfang spielt auf den Philippinen nicht nur wirtschaftlich, sondern auch soziokulturell eine große Rolle. 80 % der Filipinos leben in Küstengemeinden und 85 % der philippinischen Fischer sind als Kleinfischer registriert. Viele Familien arbeiten seit Generationen im Thunfischfang. [3]

Die Bewertung der Fischerei nach dem MSC-Umweltstandard wurde von einem unabhängigen Gutachterteam von SCS Global Services durchgeführt. Die Gutachter kamen zu dem Ergebnis, dass die PTHP-Fischerei die hohen Anforderungen des MSC-Umweltstandards erfüllt. Gleichzeitig sahen sie in einigen Bereichen noch Verbesserungspotenzial, weshalb die Zertifizierung mit neun Auflagen verbunden wurde. Die Fischerei musste einen Aktionsplan zur Erfüllung dieser Auflagen erstellen, der mit den beteiligten Interessengruppen, einschließlich lokaler, nationaler und regionaler Verwaltungsbehörden, abgestimmt wurde. Die Fortschritte bei der Erfüllung dieser Auflagen werden jährlich kontrolliert. Erfüllt die Fischerei ihre Auflagen nicht, verliert sie das MSC-Siegel.

Über den MSC

Der MSC (Marine Stewardship Council) ist eine internationale Non-Profit-Organisation, die weltweit anerkannte, wissenschaftlich fundierte Standards für nachhaltige Fischerei und die Rückverfolgbarkeit von Fisch und Meeresfrüchten setzt. Das blaue MSC-Siegel und das Zertifizierungsprogramm zeichnen nachhaltige Fischereien aus und tragen zur Schaffung eines nachhaltigeren Marktes für Fisch und Meeresfrüchte bei. Das MSC-Siegel ist das einzige Umweltsiegel für Wildfisch, das den Best-Practice-Anforderungen der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (UNFAO) und von ISEAL, dem weltweiten Verband für Nachhaltigkeitsstandards, erfüllt.

Der MSC unterstützt nachhaltige Fischereien im Globalen Süden | Marine Stewardship Council (msc.org).

Weitere Informationen finden Sie unter msc.org??

Pressekontakt:

Andrea Harmsen

Pressesprecherin DACH

PR Manager Germany/Austria/Switzerland

MSC - Marine Stewardship Council

Schwedter Straße 9a
D-10119 Berlin
Telefon +49 (0)30 609 8552 10
andrea.harmsen@msc.org
www.msc.org/de



[Agrar-PR](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379810

E-Mail: redaktion@agrар-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)